

Titel: **Cyborgs, KI, selbstfahrende Autos:
Welche Technologieethik brauchen wir?**

Seminar-Nr.: BIG 326713251

Termin: 22.11. – 27.11.2025

Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Politische Erwachsenenbildung

Veranstaltungsort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen

Seminarleitung: Christoph Ranft (Journalist und Theaterpädagoge),
Jochim Selzer (Dipl. Mathematiker)

Die genannten Seminarleitenden führen das Seminar selbst durch.
Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer
Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam
durchgeführt. Zusätzliche, externe Referent*innen werden im Programm
an entsprechender Stelle aufgeführt.

Sonntag

19.00 – 21.00 Uhr	Anreise bis 18.00 Uhr (Abendessen)
Seminarleitung	Begrüßung der Teilnehmenden
durchgehend	Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar
anwesend	Vorstellung des Seminarprogramms

Montag

08.45 – 12.30 Uhr inkl. 15 Min. Pause	Vergangene Zukünfte: Wie haben neue Technologien unser Leben und Selbstverständnis verändert?
--	--

Eine Zeitreise durch Leben, Arbeit und Gesellschaft

- Vergleich des Alltags 1860, 1960, 2010
- Analyse der Veränderungen von Kulturtechniken und Selbstverständnis
- Welche gesellschaftlichen Konfliktlinien begleite(te)n technologischen Fortschritt?

12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
-------------------	--------------

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause
mit Enno Park

Implantate, Cyborgs und Roboter. Der Mensch auf dem Weg in die Digitalisierung des Menschseins

Implantate zwischen Datenschutz und Menschenwürde
Wodurch wird der Mensch zum Cyborg?
Der Cyborg in der Philosophie und Emanzipation durch Technik
Woher kommt das Verlangen, den eigenen Körper zu optimieren?
Wem gehören die Daten, die ein Herzschrittmacher aufzeichnet und speichert?

ab 18.15 Uhr

Abendessen

Dienstag

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Künstliche Intelligenz, künstliche Menschen

Von den Schwierigkeiten laufen zu lernen. Oder: Warum können Roboter Schach, aber kein Fußball spielen? – Künstliche Intelligenz heute
Können Computer fühlen, Phantasie haben und kreativ sein? KI in Kunst und Kultur – aktuelle Beispiele
(Wann) Werden die Maschinen „Bürgerrechte“ einfordern? „Der Mensch ist doch auch nur eine Maschine.“ – Überholt der Computer das menschliche Gehirn? Oder verschmelzen Mensch und Maschine?

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Big Data - Was ist das und warum ist es so gefährlich?

Peter Drucker “Was gemessen werden kann, wird ökonomisiert.”
Die Informatisierung und wie sie durch den Kapitalismus die Welt verändert hat und verändern wird
Die Weltformel und wie sich die Zukunft vorhersagen lässt
Big Data diskriminiert und keiner kriegt’s mit

ab 18.15 Uhr

Abendessen

Mittwoch

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Posthumanismus, Transhumanismus und Technikphilosophie

Unter den Stichworten “Post-” bzw. “Transhumanismus” werden Konzepte zur Veränderung und sogar Überwindung des Menschen debattiert. Doch wofür stehen diese Denkrichtungen eigentlich und welche Bedeutung haben sie für Alltag und Gesellschaft?

Menschen haben ganz unterschiedliche ethische und moralische Vorstellungen, die sich auch auf die Gestaltung von Technik auswirken. Welche Ethiken gibt es und welche Weltbilder stehen dahinter?

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Technik-Ethik, Politik und Gesellschaft

Selbstfahrende Autos - Das ethische Dilemma von Algorithmen bei der Entscheidung zwischen Leben und Tod

Zwischen Technikgläubigkeit und Technologiekritik

Exkurs: Wahlmaschinen - Warum es gefährlich ist, bestimmte Aufgaben zu automatisieren

ab 18.15 Uhr

Abendessen

Donnerstag

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Praxisbeispiel: Roboterprogrammierung

Nicht die technische Ausstattung, sondern die Software entscheidet über die Nutzung der Maschine

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Praxisbeispiel: Roboterprogrammierung (Fortsetzung)

Die zwei Seiten einer Medaille: Die verantwortungsvolle Nutzung hängt mit der Absicht zusammen

ab 18.15 Uhr

Abendessen

Freitag

08.15 – 13.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Technikfolgenabschätzungen

Einschätzung der Chancen und Risiken von Zukunftstechnologien

Institutionalisierte Technikfolgenabschätzung/ Politikberatung

Fragen an die Zukunft – Aufgaben für die Gegenwart

Externer Referent: Christopher Coenen (angefragt), Politikwissenschaftler, Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse am Karlsruher Institut für Technologie

13.00 Uhr

Mittagessen und Abreise

- Zielgruppe: Alle politisch Interessierten
- Lernziele: Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für ein demokratisches und solidarisches Gemeinwesen entwickeln und stärken, indem sie:
- die Gefahren aber auf die Möglichkeiten von Big Data kennenlernen
 - sich mit Software und den Werten der Programmierenden auseinandersetzen
 - ihre eigene Gestaltungsmacht kennenlernen, um die Digitalisierung zu gestalten
 - in der Debatte mit anderen Teilnehmenden um eine Technologieethik ringen
- Methoden:
- Gruppenarbeiten
 - Planen mit Metaplan-Technik
 - Diskussion, Reflexionen
 - Einsatz unterstützender AV-Medien und des Internets
 - Plenumsdiskussionen

– Änderungen vorbehalten –